

## 29. Nahe bei Jesu.

Frei Liebig.

1. Na - he bei Je - su, o Le - ben so schön, Se - li - ges Wan - deln auf

son - ni - gen Höh'n! Nicht ei - nen Schritt mehr von Je - su ent - fern,

Se - lig, ja, se - lig, wer die - ses ge - lernt! Na - he bei Je - su, o

Se - ben so schön, Se - li - ges Wan - deln auf son - ni - gen Höh'n!

2. Nahe bei Jesu und eins mit dem Kreuz,  
Tot für der Sünde verlockenden Reiz,  
Tot für die Welt und gestorben dem „Ich“,  
Lebend für Jesum, nicht lebend für sich.  
Nahe bei Jesu etc.

3. Nahe bei Jesu heißt: „Wandeln im Licht“,  
Satan und Sünde — hier herrschen sie nicht!  
Diebliches Los, bei dem Meister zu ruh'n,  
Nur noch, was Er sagt, mit Freuden zu tun.  
Nahe bei Jesu etc.

4. Nahe bei Jesu, in Demut gefüllt,  
Still und gebeugt und vom Geiste erfüllt!  
Nur mit dem Sinne des Lammes geziert,  
Nur noch ein Werkzeug, von oben regiert.  
Nahe bei Jesu etc.

5. Nahe bei Jesu, gedeckt durch Sein Blut,  
Sichere Zuflucht vor sengender Glut.  
Willenlos nur noch dem Freunde geweiht,  
Ihm zu begegnen, mit Freuden bereit.  
Nahe bei Jesu etc.

Nach einem eingefandten Gedicht von A. B. verfaßt von B. Rabn.

## 30. Über ein Kleines — und alles wird gut.

(Vorige Melodie.)

1. Über ein Kleines — und alles wird gut!  
Lasset nicht sinken den heiligen Mut!  
Haltet die Flügel des Glaubens gespannt,  
Endlich erscheint das verheißene Land.  
Lasset nicht sinken den heiligen Mut —  
Über ein Kleines — und alles wird gut!

2. Über ein Kleines — und alles wird gut!  
Weichet zurück nicht, treu wartet der Hut!  
Schart euch zusammen, der Feinde sind viel —  
Seht die Belohnung, blickt hin auf das Ziel!  
Weichet zurück nicht, treu wartet der Hut —  
Über ein Kleines — und alles wird gut!

3. Über ein Kleines — und alles wird gut!  
Harret nur aus in der schmelzenden Glut!  
Gleichwie das Gold durch das Feuer muß gehn,  
Rüßt ihr die Hize der Drangsal bestehn.  
Harret nur aus in der schmelzenden Glut —  
Über ein Kleines — und alles wird gut!

4. Über ein Kleines — und alles wird gut!  
Wachet und betet und kämpft bis aufs Blut!  
Bleibt unterm Kreuze, ihr Jünger des Herrn,  
Sehet, Sein herrlicher Tag ist nicht fern!  
Wachet und betet und kämpft bis aufs Blut —  
Über ein Kleines — und alles wird gut!

Aus: „Im Heiligum.“ B. Rabn.